

8 Visualisierung der Kleisthenischen Phylenreform

Kevin Straßburger

Die Abbildungen, welche sich mit der athenischen Phylenreform, von Kleisthenes entworfen und durchgesetzt, beschäftigen, sind zahlreich und variieren in ihren Ausführungen sehr stark. Das hier gezeigte Modell wurde im Rahmen des Seminars entworfen und soll eine reduzierte Darstellung bieten: Reduziert, weil sich Autor und Betrachter gerne in komplexen Illustrationen verlieren und so der Blick für wesentliche Punkte vernachlässigt wird. Eine Darstellung mit professionellen Visualisierungsprogrammen ist absichtlich vermieden worden, um nicht in die Versuchung zu geraten, mit verschiedenen Formen und Farben zu arbeiten und so das Bild unnötig kompliziert zu machen. Wie in einigen anderen Modellen erfolgt der Aufbau von unten nach oben, sodass die Demen als rangniedrigste Einheit am unteren Ende rangieren, die Trittyen, als nächst höhere Stufe darüber, dann die Phylen und an der Spitze die Boule. Die räumliche Größe der einzelnen Institutionen ist relativ gleich, was andeuten soll, dass jede einen gewissen Anteil im Leben eines Bürgers einnimmt. So ist die Deme für den attischen Bürger vermutlich alltäglich von größtem Belang und dürfte auch für das Selbstverständnis der Bürger untereinander die wichtigste Rolle gespielt haben, weshalb sie das Fundament des Hauses der athenischen Verfassung bildet. Die Trittyen dürften ebenso öfter Gegenstand der Lebensumstände gewesen sein als die Phylen. Daher erhalten sie den Platz im Erdgeschoss des Hauses. Dass die Phylen in der ersten Etage platziert werden, liegt an ihren zumindest theoretischen Eingriffsrechten gegenüber den Demen und Trittyen. Die Boule fungiert als Dach und überschattet somit in gewisser Hinsicht die vorangegangenen Institutionen. Sie entscheidet über die wichtigsten Fragen im Athener Politikbetrieb wie die Entscheidung über Krieg und Frieden sowie in der Gerichtsbarkeit.

Zwischen den Verfassungseinrichtungen befinden sich größere Pfeile, die den Abstand, der zwischen selbigen herrscht, verdeutlichen sollen. Denn nicht nahtlos erfolgt der Übergang von Demen zu Trittyen, von Trittyen zu Phylen und von Phylen zur Boule: Jede Institution ist für einen festen Bereich verantwortlich, daher auch die Wahl des Modells mit einer Umrandung. So entscheiden die Phylen nicht über einzelne Demen oder regiert die Boule in individuelle Angelegenheiten einer Trittys hinein. Nur wenn das Ausmaß der Entscheidung alle Bürger betrifft, wird die Boule angerufen, ansonsten sind insbesondere die Demen als Basis recht autark anzusehen, sowohl von Entscheidungen der höheren Institutionen als auch von anderen Demen selbst. Dies sind die Schwerpunkte, die in dieser Visualisierung gelegt worden sind.

